

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



Langhe Nebbiolo „Pian Delle Mole“

Region: *Piemont*
Erzeuger: *Giulia Negri - Piemont*
Alkoholgehalt: *13,5 % vol.*
Rebsorte: *Nebbiolo*
Bestell-Nr.: *IPI090316*

Sandig lehmige Böden, Lagen auf rund 500 m über Meereshöhe und der Ausbau in 500 l-Tonneaux und Stahltanks prägen diesen herrlich puristischen Langhe Nebbiolo von unserem Barolo-Girl Giulia Negri.

Bereits bei diesem fantastischen Wein spürt man das handwerkliche Geschick der noch so jungen Giulia. Man spürt aber auch eine klare Philosophie, die derartig prägnant und richtungsweisend erkennbar ist, als hätte man hier einen Wein eines etablierten Traditionsbetriebs im Glas, der seit Generationen für einen klaren Stil steht. Aber nein, werte Kunden, mit diesem Wein halten sie piemontester Jungwinzerinnenkunst in der Hand, vom Rising Star Giulia Negri, die mit gerade mal 27 Jahren aktuell für mächtig Furore sorgt. Man mag es kaum glauben, aber dieser Wein spielt bereits definitiv in der Liga der Spitzenbetriebe des Piemont mit. Er duftet zart nach Veilchen, reifer Pflaume, Amarenakirsch und Maulbeeren. Kein Einfluss durch neues Holz, keine übermäßige Extraktion ohnehin reifer Trauben. Am Gaumen bedankt sich die Nebbiolo-Traube dafür mit seidigem Tannin und kühler Frucht („Mein Langhe Nebbiolo soll saftig und frisch schmecken“). Das ist einerseits charmant und zugänglich, aber auch gleichermaßen tiefgründig. Ein Hauch asiatischer Gewürze, Haselnüsse und wieder dunkle, aber nicht überreife Aromatik. All das klingt auf saftiger Frucht aus, macht unbändige Lust auf den nächsten Schluck.

Werte Kunden, unser Neuzugang aus La Morra, im Herzen Piemonts, ist aktuell noch ein Geheimtipp. Doch hören wir bereits erste euphorische Stimmen in Fachkreisen brodeln. Giulia Negri hat innerhalb ganz weniger Jahre eine klare Handschrift entwickelt, die wir bei vielen alteingesessenen Traditionsbetrieben in dieser Form nicht sehen. Hier brennt augenscheinlich jemand mit Leidenschaft für sein Produkt, geht Wagnisse ein, in Kauf nehmend, auch Fehler zu machen und daraus zu lernen. Selten haben wir eine derartig junge Winzerin mit einer solch klaren Vision gesehen. Von Giulia Negri werden Sie noch viel hören. Wir sind stolz darauf, bereits jetzt von Anbeginn an dabei zu sein.

